



Informationen aus dem Stadtrat

Informationen aus dem Stadtrat

03.02.2023

20 Jahre Stadtverein

Am Montag ist der Stadtverein Weißwasser e.V. zwanzig Jahre alt geworden – und bis in die heutige Zeit eine fast einmalige Vereinigung von Gleichberechtigten, die gemeinsam im Sinne der Stadt agieren und dennoch selbstständig bleiben. Das ist nur durch sehr viel freiwillige ehrenamtliche Arbeit möglich.

Derzeit gehören dem Stadtverein sechshundsechzig Mitglieder aus acht Städten sowie Gemeinden der Bundesländer Sachsen und Brandenburg an. Dabei handelt es sich um natürliche Personen (inklusive einer Interessengemeinschaft), Vereine, Verbände, Freiberufler, Kleinst-, Klein-, mittlere (KMU) und konzernangehörige Unternehmen nebst einer Gebietsgemeinschaft. Nachdem der Stadtverein Weißwasser e.V. auch vom Landkreis für sein Engagement ausgezeichnet worden ist, soll im Sommer das Vereinsjubiläum würdig gefeiert werden, welches wir als Stadt unterstützen werden.

Ausschreibung Jahnbadbetrieung

Die Große Kreisstadt Weißwasser/O.L. hat sich entschieden, die Betreibung des Jahnbades neu auszuschreiben.

Die Ausschreibung findet sich seit dem 20.01.2023 auf der Homepage der Stadt unter www.weisswasser.de [1]. Die mögliche Verlängerungsoption mit dem Betreiber 2022 wurde nicht gezogen. Vorrangige Ursache dafür ist eine grundsätzliche Änderung der Modalitäten.

So hat sich herausgestellt, dass die gesetzlich geforderte Bereitstellung von Fachangestellten für Bäderbetrieb neben den Rettungsschwimmern durch die Stadt gewährleistet werden sollte, da im Ernstfall die Stadt unabhängig von der Vertragslage für das Bad als offizielles Badegewässer zuständig ist. Die bisherige Bezuschussung des Jahnbades, um die Fachangestellten zu bezahlen, entbindet die Stadt nicht von ihren rechtlichen Pflichten. Deshalb stellt die Stadt die Fachangestellten und gibt im Gegenzug dafür keinen Zuschuss mehr. Diese grundsätzliche Veränderung bei der Betreibung bedingt eine Neuausschreibung. Sichergestellt werden muss der jährliche Badbetrieb im Zeitraum vom 01.06. – 31.08. Für die langfristige Planung ist eine Betreibung wie folgt vorgesehen: Vom 01.04.2023 bis 31.12.2026. Ziel ist die ganzjährige Betreibung und Unterhaltung des städtischen Objektes Jahnbad mit Eingangs- und Versorgungsgebäude „Info-Point“, Schwimmmeisterbereich, Beachvolleyballplätzen, Kinderspielplatz, Caravan-Stellplatz und öffentliche WC- Anlagen.

Interessenten können sich unter der Mailadresse ob.poetzsch@weisswasser.de [2] melden.

Denkmalkommission sucht Mitglieder:

Die Denkmalkommission der Großen Kreisstadt Weißwasser/O.L. ist ein Zusammenschluss von Engagierten, denen die Baugeschichte unserer Stadt und damit das historische Erbe besonders am Herzen liegen. In diesem Kreis werden deshalb vor allem jene Denkmäler unter die Lupe genommen, welche besonders präsentiert – aber auch besonders geschützt werden müssen. Nach ihren Statuten beschäftigt sich die Denkmalkommission mit der Pflege, Sanierung und dem Schutz der



Kulturdenkmäler in Weißwasser/O.L. Dazu zählt vor allem die Erfassung, Aktualisierung und Dokumentation, aber auch die Zusammenarbeit mit Denkmalschutzbehörden. Die Kommission trifft sich zirka fünf Mal im Jahr zur Beratung. Nun gibt es eine Stelle nachzubeseetzen, da Frau Kathrin Jung nicht nur das Stadtratsmandat niederlegen musste, sondern auch ihre Mitwirkung in der Denkmalkommission. Der Haupt- und Sozialausschuss schlägt dann dem Stadtrat das neue Mitglied für die Kommission vor. Im Falle mehrere Bewerber:Innen wird im Stadtrat gewählt.


Interessentenkönnen sich unter der Mailadresse: denkmalkommission@weisswasser.de [3] melden.

Hinweis auf die Polizeiverordnung:

Das Ordnungsamt appelliert aufgrund mehrerer aktueller Vorkommnisse, dass vor allem Hundebesitzer/innen der Stadt Weißwasser/O.L. und der Gemeinde Weißkeißel zu appellieren sich an die geltende Polizeiverordnung halten mögen. Insbesondere wird darauf verwiesen, dass im gesamten öffentlichen Stadtgebiet Leinenpflicht herrscht. Auf Spielplätzen der Stadt dürfen keine Hunde mitgeführt werden. Zudem wird darauf verwiesen, dass die Hinterlassenschaften der Tiere vom Halter beseitigt werden müssen. Grundlage dafür ist die Polizeiverordnung § 5 Abs. 1 bis Abs. 6 und § 6.

Anträge auf Vereinsförderung:

Wir haben derzeit wieder den aktuellen Aufruf an die Vereine, sich auf die Vergabe der LEAG-Spendengelder zu bewerben. Zwar wissen wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht, ob und in welcher Höhe die LEAG Spendenmittel für das Vereinsengagement in der Stadt in diesem Jahr bereitstellt – da jedoch bei vielen Vereinen auch andere Sponsoring- und Spenden-Partner aufgrund der Markt- und/oder Energielage ihr Engagement zurückgefahren haben, ist das Unternehmen LEAG mit seinem Engagement mit einer bedeutenden Summe ein wichtiger Baustein für viele Vereine, um unsere Stadt stetig lebenswert zu gestalten. Kurzum, wir hoffen, dass die Förderung möglich ist und rufen jetzt alle Vereine auf, ihre Anträge bis Ende Februar zu stellen. Die Beratungen mit der LEAG im Rahmend es Arbeitsplans laufen – ohne, dass bislang die Summe festgelegt wurde. Erklärtes Ziel der Partner ist es, eine Rahmenvereinbarung über die gemeinsame Zusammenarbeit über mehrere Jahre abzuschließen wodurch alle Seiten mehr Planungssicherheit hätten. Die Unterlagen zu den Förderanträgen gibt es wie immer auf der Homepage der Stadt unter www.weisswasser.de [4]

Teaserbild:  [wsw_stadt_mit_charakter_logo_konvertiert.jpg](https://www.weisswasser.de/sites/default/files/wsw_stadt_mit_charakter_logo_konvertiert.jpg) [5]

Quellen-URL (abgerufen am 5:48 Uhr):

<https://weisswasser.de/aktuelles/informationen-aus-dem-stadtrat>

Verweise:

[1] <https://www.weisswasser.de/node/3301>

[2] <mailto:ob.poetzsch@weisswasser.de>

[3] <mailto:denkmalkommission@weisswasser.de>

[4] <http://www.weisswasser.de>

[5] https://weisswasser.de/sites/default/files/wsw_stadt_mit_charakter_logo_konvertiert_17.jpg